

**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 32 (1942)

**Heft:** 37

**Rubrik:** Impressum

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Lohse**  
**Uralt Lavendel**  
Der Duft  
nach Sauberkeit  
und Frische

**Am Abend --**

in der Loge - im Parkett oder beim Tanz - immer sind ein paar Tropfen Lohse Uralt Lavendel ins Taschentuch gestäubt, auf die Schläfen getupft oder in der Hand verrieben eine Wohltat. Man kommt sich leichter nahe und verlebt den Abend angenehmer im „Duft nach Sauberkeit und Frische“

PAUL MÜLLER AG., SUMISWALD

Hl. Zentralbibliothek, Bern  
Bundeshaus

A. 2

## Stadttheater Bern

**Abonnement 1942/43**

**Reduktion 37% gegenüber den Tagespreisen**  
Das bedeutet: **12 Gratisvorstellungen**  
während der Spielzeit

Für 34 Vorstellungen kostet das Abonnement einschliesslich Garderobegebühr, städtische und kantonale Billeitsteuer:

I. Rang Loge	Fr. 155.—	I. Parterre	Fr. 100.—
I. Rang Balkon	„ 135.—	II. Rang Mitte	„ 100.—
Sperrsitz	„ 135.—	II. Parterre	„ 80.—

Die nachfolgende Aufstellung gibt ein Bild über die weitgehenden Preisvergünstigungen des Abonnements.

Es kostet ein Platz:

	in der Oper	im Schauspiel	im Durchschnitt	im Abonnement
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
I. Rang Loge	8.—	6.50	7.25	4.56
I. Rang Balkon	7.—	5.50	6.25	3.97
Sperrsitz	7.—	5.50	6.25	3.97
I. Parterre	5.50	3.80	4.65	2.94
II. Rang Mitte	5.50	3.80	4.65	2.94
II. Parterre	4.40	3.30	3.85	2.35

### Die Theaterkasse

Predigergasse 3, ist wochentags ununterbrochen von 10 — 19 Uhr geöffnet; Sonntags von 10 — 12½ Uhr



Für  
gediegenes Pelzwerk

**Albrecht** **KÜRSCHNER**

BERN · MARKTGASSE 55/I, TEL. 25381

Erscheint jeden Samstag — Verlag, Inseratenannahme und Redaktion: Berner Woche Verlag AG., Laupenstrasse 7a, Bern, Telephon 2 48 45, unter ständiger Mitarbeit von: Dr. H. Kleinert, Bern; Dr. A. Fankhauser, Belp (Politischer Teil); Hans Zulliger, Ittigen; Redaktionssekretariat (Lokales). — Einzelnummer: 50 Rp. — Abonnementspreise: Jährlich Fr. 15.—, halbjährlich Fr. 7.75, vierteljährlich Fr. 4.—, — Abonnenten-Unfallversicherung sehr vorteilhaft (speziell für Kinder). — Buch- und Tiefdruck: Verbandsdruckerei AG. Bern. — Verantwortlich für den Anzeigenteil: Rud. Heisig